

# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung



Gemeinde Hünstetten  
Bürgerversammlung am 10. Oktober 2022  
Mehrzweckhalle Wallbach

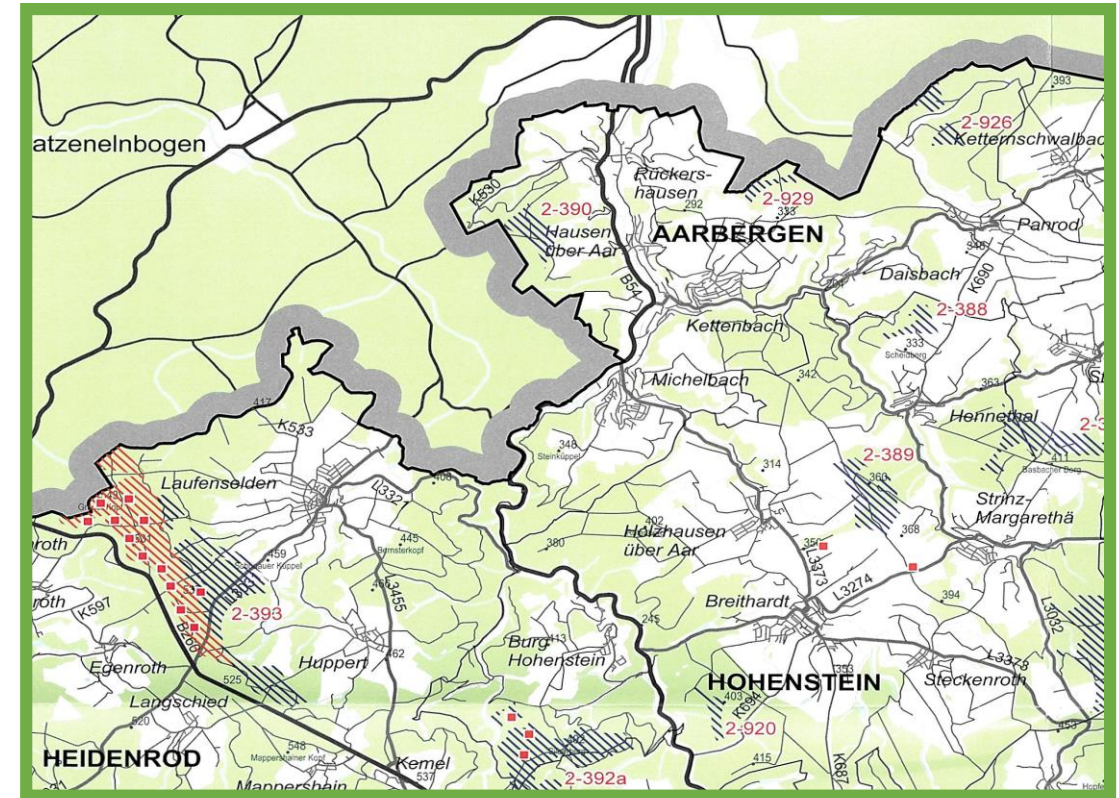
Kommunale Beteiligung und Mitwirkung an regenerativen  
Energieprojekten am Beispiel der *Gemeinde Heidenrod*

Vorge stellt von Udo E. Zindel, Leiter der Bauverwaltung  
der *Gemeinde Heidenrod* & Geschäftsführer der  
*Windenergiepark Heidenrod GmbH*

# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

## Agenda

- Vorstellung
- Ausgangssituation
- Kommunale Optionen
- Pacht
- Wirtschaftliche Betätigung nach § 121 HGO
- Chancen & Risiken
- Empfehlung Umsetzung / Fazit



Auszug sachlicher Teilplan erneuerbare Energien regionalplan Südhessen Entwurf 2016

# Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung einer Windparkplanung

Vorstellung / Ausgangssituation / Entscheidungsfindung

## **Kennzahlen Gemeinde Heidenrod**

- Größe insgesamt rd. 100 km<sup>2</sup>
- Einwohner 8.359 / Bevölkerungsdichte 88 Einwohner / km<sup>2</sup>
- Derzeit insgesamt 18 Großwindkraftanlagen am Netz und weitere 7 / 8 in Planung
- Gewerbesteuer Hebesatz 390 v.H. - Ergebnis 2020 – 1.505.878 €
- Grundsteuer B (Hebesatz) 365 v. H. – Ergebnis 2020 – 811.640 €

# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

## Ausgangssituation

- ✓ Flächen mit guter Winddarbietung > 6,5 m/s
  - ✓ Verfügbarkeit / Eigentum / Besitz / Flächenpool
  - ✓ Positiver Gesellschaftspolitischer Wille für das Thema „Wind“ !!!
  - ✓ Angespante Finanzsituation Haushalt 2010
  - ✓ Ergebnishaushalt                      Fehlbedarf    4.470.950 €
  - ✓ Finanzhaushalt                        Fehlbedarf    6.161.012 €
  - ✓ Finanzmittelfehlbeträge aus Vorjahren rd. 18.000.000 €
  - ✓ Schuldenstand am 31.12.2010        28.234.458,86 €
- „Konkurs“ ???

# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

## **Kommunale Optionen und Handlungsfelder**

- Welche „Angebote“ kann die Gemeinde ins „Schaufenster“ stellen?
- Von der Pacht – Flächenverpachtung
- Zur wirtschaftlichen Betätigung nach § 121 HGO

**Erläuterung:** Nach § 121 Abs. 1a und 122 Abs. 1 Satz 1 HGO dürfen Gemeinden sich ausschließlich auf dem Gebiet der Erzeugung, Speicherung und Einspeisung und des Vertriebs von Strom, Wärme und Gas aus erneuerbaren Energien sowie der Verteilung von elektrischer und thermischer Energie bis zum Hausanschluss wirtschaftlich betätigen, wenn die Betätigung innerhalb des Gemeindegebietes oder im regionalen Umfeld in den Formen interkommunaler Zusammenarbeit erfolgt. Die wirtschaftliche Beteiligung der Einwohner soll ermöglicht werden.



# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

## Pacht

- ✓ Hessen Forst am Bsp. Kalteborn Gemarkung Huppert, derzeit aktuelles Bieterverfahren unter [https://www.hessen-forst.de/wp-content/uploads/2022/05/Hinweise-zum-Bieterverfahren\\_FA-Herborn\\_2115\\_sued.pdf](https://www.hessen-forst.de/wp-content/uploads/2022/05/Hinweise-zum-Bieterverfahren_FA-Herborn_2115_sued.pdf)
- ✓ Heidenrod Kemel – Flächenpacht (nur 1 Grundstück), Baulasten & Konzession Wegenutzung für 1 Windkraftanlage
- ✓ Heidenrod Springen – Flächenpool zahlreicher privater und öffentlicher land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke

# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

Wirtschaftliche Betätigung



Wirtschaftlichen Beteiligung



Europaweite Ausschreibung einer Bau- und Dienstleistungskonzession

# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

## Pacht

Chancen



Risiken

- Sicher und relativ genau kalkulierbare Einnahmen;
- Relativ überschaubarer Verwaltungsaufwand; *Beachte nicht gänzlich Ausschreibungsfrei - Ausschreibungspflicht aus dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und aus dem Kommunalrecht*
- Keine Mitwirkung zur Umsetzung des Projektes (Wann wird gebaut?, Wird tatsächlich gebaut?, Sind die Pachtzusagen realistisch? )
- Keine Möglichkeiten bei Fehlentwicklungen gegenzusteuern
- Planung, Bau und Betrieb ist der politischen Einflussnahme und den zukünftigen Entscheidungen der gemeindlichen Gremien entzogen.
- Keinen Einfluss auf Verkauf des Projektes (Windpark Hohenstein Eigentümer derzeit REWAG)



# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

## **Wirtschaftliche Betätigung / Beteiligung**

Chancen



Risiken

- Fülle von Möglichkeiten der Einflussnahme, Beteiligung, Bürgerbeteiligung, etc.
- Hoher Verwaltungsaufwand
- Intensive Mitwirkung der Gremien zur Umsetzung des Projektes
- Die Gemeinde als (Mit) verantwortlicher Projektierer / Bauherr und Betreiber
- Transparente Planung und Betrieb durch Einflussnahme der politischen Entscheidungsträger
- Transparenter Business Case
- Kein Mitnahmeeffekt der Wertschöpfung bei Abschnittsbildung (Planen, Bauen und Betrieb bleiben in einer Hand)

# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

Umsetzung



Empfehlung

- ✓ Alle Möglichkeiten „Pacht und Beteiligung“ in Betracht ziehen.
- ✓ Zunächst Interessenbekundungsverfahren / Teilnahmewettbewerb ausloben und auf innovative Angebote hoffen.
- ✓ Hierfür geeignete Auswertungsmatrix erstellen
- ✓ Prioritätenliste erstellen – Was ist der Gemeinde wichtig?
- ✓ Bürgerbeteiligung, Mitwirkung in der Geschäftsführung, Das Lenkrad mit in der Hand halten, Verantwortung für die Zukunft der Gemeinde übernehmen, Regionale Wertschöpfung, eigenes Vermögen in Wert setzen, nachhaltig Haushalten, ...

# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung

## Fazit

- Großer Image Erfolg für die Gemeinde
- Nachhaltige Verbesserung der Finanzstruktur
- Unmittelbare und mittelbare Beteiligung der Heidenroder Bürger (Grundsteuer, Kita, etc.)
- Große Arbeitsbelastung der Verwaltung
- Großes Arbeitspensum für ehrenamtliche Mandatsträger (nicht immer war es einfach, komplexe Sachverhalte in öffentlichen Gremiensitzungen erklären zu können.)
- 4 Jahre intensive Arbeit – dem Windparkprojekt wurde alles untergeordnet
- Entscheidungswege sollten überdacht werden
- Nur durch öffentliche Diskussion kann größte Transparenz bei der Entscheidungsfindung in einer Gemeinde hergestellt werden.
- Grundsatzdiskussionen in Sachen Windkraft werden emotional geführt – die „Lauten“ sind nicht die „Mehrheit“



# Windparkplanung - Kommunale Möglichkeiten der Mitwirkung und Umsetzung



***Fragen?  
Sprechen Sie  
mich an!***